Compliance-Management für mobile Geräte

**Die neue Baramundi Management Suite 8.9 erleichtert Verwaltung von Smartphones und Tablets**

# Compliance-Management für mobile Geräte

geschrieben von LANline/pf am 18.06.2013

*+++ Produkt-Ticker +++ Baramundi Software erleichtert IT-Administratoren das Management mobiler Geräte: Version 8.9 der „Baramundi Management Suite", wartet laut Hersteller mit einem Compliance-Management für Smartphones und Tablets auf. Anwender könnten zudem auf ihren mobilen Geräten Anwendungen aus einem Selbstbedienungskiosk installieren, ohne dass Eingriffe des Administrators nötig werden.*

Unterstützt würden nun auch Geräte mit dem Betriebssystem Windows Phone 8. Komplett neu ist nach Herstellerangaben auch die Möglichkeit, Skripte auf dem Baramundi-Management-Server für ein Zielsystem auszuführen, ohne dass auf diesem ein Management-Agent installiert sein muss.

Mehr zum Thema:
Cloud-basierende Compliance und Sicherheit für KMUs
Wissen, was draußen passiert
Beweglichkeit unter Kontrolle
Ohne MDM kein BYOD
Sichere mobile Apps
Neue Geräte schnell in das Unternehmensnetzwerk integrieren

Das Compliance-Management in Baramundi-Mobile-Devices zeigt jetzt nach Aussage des Herstellers, welche Geräte die selbst konfigurierbaren Unternehmensregeln einhalten und auf welchen Smartphones und Tablets welche Verstöße vorliegen. Erkannt würden zum Beispiel unerwünschte Apps, aber auch Modifikationen des Betriebssystems (Jailbreak beziehungsweise Root). Sofern gewünscht, sollen sich auch automatisiert Gegenmaßnahmen bis hin zum kompletten Löschen des Gerätes aus der Ferne einleiten lassen. Dabei werden nach Bekunden des Herstellers die deutschen und europäischen Datenschutznormen eingehalten – eine Überwachung des Nutzerverhaltens finde nicht statt.

Neben Geräten mit Android- und IOS-Betriebssystem unterstützt Version 8.9 der Client-Management-Software nun auch Windows Phone 8. Damit, so der Hersteller, lassen sich Server, PC-Clients sowie Geräte der drei gängigsten Mobilplattformen mit einer einzigen Management-Lösung verwalten und auch Bring-Your-Own-Device-Szenarien sicher realisieren.

Mit der neuen Version stehe zudem auch für die mobilen Geräte ein Selbstbedienungskiosk zur Verfügung. Die IT-Abteilung habe dadurch die Möglichkeit, vordefinierte Jobs zur Verfügung zu stellen, zum Beispiel zur Installation von häufig benötigten Anwendungen. Nutzer sollen diese Jobs bei Bedarf mit ihren Geräten abrufen, ohne wertvolle Ressourcen im Support zu belasten.

Ferner lassen sich ab sofort mit dem Baramundi-Management-Server Aktionen für Zielsysteme ausführen, auf denen kein Management-Agent installiert ist. Dadurch könnten administrative Aufgaben über Skripte zum Beispiel auch auf Mac- oder Linux-Clients durchgeführt werden. Die Server-seitigen Jobschritte sollen sich nach Belieben mit Client-seitigen Jobs kombinieren lassen.

Weitere Informationen finden sich unter www.baramundi.de

Suchen

Tragen Sie bitte Ihren Suchbegriff ein:
Suchen

LANline Newsletter

Bleiben Sie aktuell informiert!
E-Mail: *
Speichern